



Rafael Ziegler
**Wer zur Quelle will, muss
gegen den Strom
schwimmen**

*Innovation aus Bürgerhand für eine
demokratisch-ökologische Wasserwirtschaft*

136 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-027-4,
19,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Es ist noch gar nicht so lange her, dass die Bürgerinnen und Bürger direkt in die eigene Wasserversorgung eingebunden waren. Heute ist das anders. Ein Netzwerk von Bürgerinitiativen, Umweltschutzorganisationen und Stadtwerken – die Interessengemeinschaft kommunale Trinkwasserversorgung in Bayern – kämpft daher für Erhalt und Sanierung eigener Quellen und Brunnen, und für die dezentrale Klärung des Abwassers.

Der Philosoph Rafael Ziegler lässt uns an diesem kreativen Kampf ums Wasser teilhaben. Mittels Fallstudien dokumentiert er den Einsatz einer Generation für Demokratie und Naturschutz im Kontext technisch-ökonomischer und politischer Beherrschungstendenzen. So entsteht eine neue Perspektive auf Institutionen, Akteure und deren Vorstellungen von Wasser, mit dem Anspruch, selbstbestimmte Veränderungsprozesse zu stärken und Raum für Alternativen aufzuzeigen.



© Anne-Marie Reynaud

Rafael Ziegler

Rafael Ziegler hat Philosophie und Ökonomie an der London School of Economics und der McGill University in Montreal studiert. Seit 2009 koordiniert er die sozial-ökologische Forschungsplattform GETIDOS (Gettings things done sustainably). 2012 wurde er Mitinitiator der »Big Jump Challenge – europäische Jugendkampagne für Gewässerschutz«.